

Bemerkungen gab uns, wie im Eingange gesagt ward, die fünfte im Tageblatt Nr. 69 aufgestellte Frage Gelegenheit, und so wollen auch wir mit einer Frage schließen: In welcher Gegend des jetzigen Naundörfchens lag sie denn? Fast möchten wir den gutmüthigen Leser dieses Aufsatzes mystificiren und sagen: sie lag gar nicht darin. Allerdings scheint nämlich das Wort: Naundörfchen, nicht so streng genommen werden zu dürfen, wie es jetzt geschieht, wo es die vom Gerhard- schen Garten, der Hahnreibrücke und der kleinen Funkenburg, nebst den anstoßenden kleinen Häusern, begränzte kleine Gasse bezeichnet. Vogel nämlich giebt am angeführten Orte

S. 126 an, daß sie „zwischen (also nicht in) dem Schottengäßchen, jetzt Naundorff genannt, und der alten Poliermühle, der Anger- oder Jacobsmühle gegenüber ge- standen“ hat. Und den Beweis davon führt er insofern, als er selbst weiß, daß „1688 ein starkes Gewölbe gefunden wurde, als der Besitzer des Schubart'schen Hauses auf'm rannischen Steinwege einen Grund suchen“ ließ. Wenn man sich also die ganze Häuser- reihe des jetzigen Rannstädter Steinweges wegdenkt, würde sie in dem Raume zu suchen seyn, den jetzt etwa die Häuser Nr. 990 — 95 einnehmen.

Redakteur und Verleger D. A. F. St.

Königl. Sächf. Hoftheater zu Leipzig.

Heute, den 18ten Mai:

Vierte italienische Opern- Vorstellung.

Wegen plötzlicher Unpäßlichkeit der Sgra. Schiasetti, statt der angekündigten Oper: *Così fan tutte*,

Zum zweiten Male:

**L A C E N E R E N T O L A,**

OSSIA:

**LA BONTÀ IN TRIONFO.**

A s c h e n b r ö d e l,

oder:

Der Triumph der Herzensgüte,

heiteres Melodram in zwei Aufzügen.

Musik von Joachim Rossini.

Personen:

Don Ramiro, Principe di Salerno . . .	Sigr. Rabini . . .	Don Ramiro, Fürst von Salerno.
Dandini, suo Cameriere . . .	Sigr. Zezi . . .	Dandini, sein Kammerdiener.
Don Magnifico, Barone di Montefiascone, Padra di . . .	Sigr. Benincasa . . .	Don Magnifico, Freiherr von Montefias- cone, Vater von
Clorinda, e di . . .	Sigra. Schébest . . .	Clorinde, und
Tisbe . . .	Sigra. Emmering . . .	Tisbe.
Angelina, sotto nome di Cenerentola, figliastro di Don Magnifico . . .	Sigra. Palazzesi . . .	Angelina, auch Aschenbrödel genannt, dessen Stieftochter.
Alidoro, Filosofo, Maestro di Don Ramiro	Sigr. Vestri . . .	Alidor, ein Weltweiser, Don Ramiro's Lehrer.
Coro di Cortigiani del Principe e Dame.		Chor vom Gefolge des Prinzen u. v. Damen.
Die Scene ist zum Theil ein alter Paßest des Don Magnifico, zum Theil ein Landhaus des Fürsten, eine halb Stunde davon entfernt.		

Anfang um 6 Uhr.

Ende halb 9 Uhr.